

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XL.

Den 3. October 1801.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Vor kurzem starb in Herrnhut der Pfarrer zu Baruth, Herr M. Johann Wenzel.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 21. Sept. Se. Kurf. Durchl. haben beim Regimente Kurfürst Infanterie die beiden Capitän, Hrn. von Luttich und Hrn. von Lichtenhain, zu Major declariret, des letztern Compagnie dem Stabscapitän Hrn. Edlen von der Planitz conferirt, den Premierlieut. Hrn. von Boblick zum Stabscapitän, den Souslieut. Hrn. v. Bernewis zum Premierlieutenant, und den Fähndrich Hrn. von Fuchs zum Souslieutenant, nicht minder beim Regimente Kurfürst Kürassiers den bey Dero Leibgrenadiersgarde gedienten Fähnjunker Hrn. von Rothmaler zum Souslieutnant, und beim Regiment Mostig Infanterie den Fähnjunker Hrn. Grafen zu Solms und Tecklenburg zum Fähndrich avanciret.

Auf Sr. Kurfürstl. Durchl. gnädigsten Befehl ist am 20. v. M. an Dero Hofe, wegen erfolgten Ablebens der Durchl. Fürstin und Frauen, Frauen Charlotten Amalien, verw. Herzogin zu Sachsen, Meiningen, geb. Landgräfin zu Hessen-Philippsthal, eine Kammertrauer auf 2 Wochen angelegt worden.

Dresden, den 1. Oct. Se. Kurfürstl. Durchl. und Höchstbero Frau Gemalin, in gleichen die Prinzen und Prinzessinnen des hohen Kurhauses, haben mit dem ganzen Hofstaate gestern Nachmittags den Sommeraufenthaltsort Pillnitz verlassen, und dagegen die Residenz wieder bezogen; auch sind Ihre Königl. Hoheit die Prinzessin Elisabeth von Sedlitz wieder in die Stadt gekommen. — Heute fängt man an, die Orangerie aus dem Zwinger wieder in die Ostraer Treibe, und Winterhäuser abzuführen. Sie hat durch die Witterung gelitten.

Beim Kurfürstl. geheimen Finanzcollegio ist vor kurzem Herr Carl August Buchatsch, als Amtsverweser zu Guben verpflichtet worden.

Beim Kurfürstl. Oberconsistorio in Dresden ward am 24. Sept. Herr M. David Heinze als Pastor nach Laas und Zaßwitz, unter der Inspection Oschag, ordinirt. Er ist zu Reinswalde bey Sorau 1772 geboren, und studierte in Sorau, Leipzig und Halle die Theologie. Zu Anfange 1798 kam er zu dem Hrn. Major und Landeskommissar von Carlowitz als Lehrer seines jüngsten Hrn. Sohnes, von wo er nun zu seiner künftigen Bestimmung abgeht.

K r

200